

TOP 23

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	19.08.2019	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

**Schulsportanlagen für das Max Planck Gymnasium; Umbau, Ertüchtigung,
2.BA - Genehmigung der Maßnahme**

Vorlage Nr.: 20190114

ANTRAG

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Dem Umbau und der Ertüchtigung der Schulsportanlagen für das Max Planck Gymnasium mit 150.000,00 Euro wird zugestimmt.

1. Vorbemerkungen

Die Schulsportanlagen für das Max Planck Gymnasium befinden sich südlich der Heinrich Ries Halle. Sie sind nur temporär nutzbar, da es sich um Naturrasenflächen handelt, die nur eine reduzierte Belastung aushalten. Das ist einmal von den Witterungsbedingungen abhängig und von der Dichte der Nutzungen.

Die Anlage wird außerdem von den Schülerinnen und Schülern der GS Goetheschule, der GS Gräfenauschule, Grund- und Realschule Plus Friesenheim und der Realschule Plus am Ebertpark genutzt.

Nachdem es sich beim Schulsport um ein Pflichtfach handelt, welches für die Versetzung und die Schullaufbahn relevant ist besteht hier ein dringender Bedarf die bestehende Situation so zu verbessern, dass all den genannten Schulen, denen kein eigenes Schulsportgelände zur Verfügung steht, eine entsprechend verbesserte Sportstätte geschaffen wird.

In einem ersten Bauabschnitt wurde ein Kleinspielfeld mit einem Kunststoffbelag, zwei Fußballtoren und vier Basketballkörben gebaut. Der Baugrund hat sich als schwierig erwiesen. Er musste durch geeignete Maßnahmen (Einarbeiten von Stabilisierungsmaterial) verstärkt werden um die Tragfähigkeit für den Belag sicherzustellen. Aus diesem Grund konnte die Laufbahn, die zunächst noch ertüchtigt werden sollten nicht im ersten BA abgewickelt werden.

2. Baubeschreibung

Im zweiten Bauabschnitt soll das Rasenspielfeld und die Ballfangzäune, Kaninchenschutz sowie die Laufbahn instandgesetzt bzw. gebaut werden.

3. Terminplanung

Die Maßnahme wird in Absprache mit der Schulleitung in 2019 ausgeschrieben und vergeben.

4. Kosten

Die Gesamtkosten für den zweiten Bauabschnitt setzen sich aus der Herstellung der Rasentragschicht, der Ballfangzäune und des Kaninchenschutzes, den Belagsarbeiten und der Ausstattung zusammen.

5. Finanzierung

Die Maßnahme wird mit Liquiditätskrediten finanziert.

6. Mittelbedarf

Die Mittel in Höhe von 150.000,00 Euro werden in 2020 benötigt.

7. Verfügbare Mittel

Die Mittel stehen auf dem Sachkonto 5231312, Kostenstelle 41310384, Kostenträger 1140801 im Haushalt 2020 zur Verfügung.